

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

GV Eintracht Autenried : SV Unterknöringen
Freitag, 23.02.2024, 20:00 Uhr

Niederlage für den GV Eintracht Autenried in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

Mit 9:3 setzten sich die Gäste des SV Unterknöringen in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gegen den GV Eintracht Autenried durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden . In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Einen Sieg fuhren Bujok / Maier beim 11:5, 12:10, 12:14, 11:3 gegen Ortlieb / Fischer ein. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten indessen im Anschluss Gossner / Felber letztlich parat, um Mengele / Schwenk final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Krätschmer / Wrana bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Gastel / Weissenhorner. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Matthias Bujok Michael Schwenk in fünf Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Bujok endete. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Arthur Gossner beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Alexander Mengele. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Michael Felber sein Einzel gegen Harald Gastel noch mit 11:8, 11:5, 11:13, 5:11, 8:11 im Entscheidungssatz. Ohne Satzgewinn für Mathias Krätschmer verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Christian Ortlieb. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Peter Maier bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Dieter Weissenhorner. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte Oliver Wrana beim 11:9, 7:11, 11:8, 7:11, 11:9 gegen Elias Fischer, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des GV Eintracht Autenried und des SV Unterknöringen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Matthias Bujok, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Alexander Mengele verlor. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Arthur Gossner im Anschluss das Match, in das er auf dem Papier als großer Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Michael Schwenk abgab und eine Niederlage kassierte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Gossner nun bei 8:7, während Schwenk bislang 2 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Michael Felber gegen Christian Ortlieb, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage des GV Eintracht Autenried geht es nun im nächsten Spiel am 24.02.2024 gegen den TTC Memmenhausen, während der SV Unterknöringen am 24.02.2024 gegen den Kissinger SC II antritt.

Statistik:

GV Eintracht Autenried

Doppel: Bujok / Maier 1:0, Gossner / Felber 0:1, Krätschmer / Wrana 0:1

Einzel: M. Bujok 1:1, A. Gossner 0:2, M. Felber 0:2, M. Krätschmer 0:1, P. Maier 0:1, O. Wrana 1:0

SV Unterknöringen

Doppel: Mengele / Schwenk 1:0, Ortlieb / Fischer 0:1, Gastel / Weissenhorner 1:0

Einzel: A. Mengele 2:0, M. Schwenk 1:1, C. Ortlieb 2:0, H. Gastel 1:0, E. Fischer 0:1, D. Weissenhorner 1:0